

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Stadtprozeltenener Gruppe am Mittwoch, 24.06.2020 in der Festhalle Faulbach

Anwesende:

1. Vorsitzender

Herr Marco Birkholz, Stadtprozelten
Herr Zöller Klaus, Dorfprozelten

2. Vorsitzender

Herr 1. Bgm. Wolfgang Hörnig, Faulbach

Mitglieder Verbandsversammlung

Herr 1. Bgm. Andreas Amend, Altenbuch
Herr Erhard Glock, Faulbach
Herr Gunther Guillaume, Faulbach
Herr Florian Haberl , Dorfprozelten
Herr Harald Hepp, Faulbach
Herr André Hirsch, Altenbuch
Herr 1. Bgm. Rainer Kroth, Stadtprozelten
Herr Hartmuth Piplat, Stadtprozelten
Herr Sven Schork, Stadtprozelten
Frau 1. Bgm. Lisa Steger, 97904 Dorfprozelten
Herr Rudolf Zwiesler, Altenbuch

Schriftführerin

Frau Regina Wolz

Gast

Herr Stefan Wolf , Stadtwerke Wertheim
Herr Dietmar Wolz

Entschuldigt: -/ -.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Stadtprozeltenener Gruppe am 24.06.2020 - 2 -

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

1. Vors. Birkholz gab vorab einen kurzen Rückblick der letzten 6 Jahre und bedankte sich bei allen Verbandsräten, vor allem bei den ausgeschiedenen für die gute Zusammenarbeit. Es waren einige große Projekte zu stemmen wie z.B. der Schluckbrunnen und die Sanierung der Hochbehälter. Vors. Birkholz bedankte sich auch für die Zusammenarbeit mit der Verwaltung und den Stadtwerken Wertheim. Sein besonderer Dank ging an Verbandsrat Zöllner, der ihm immer mit Rat und Tat „väterlich“ begleitet habe. Vor allem stellte er heraus, dass es nie um Politik, sondern immer nur um die Sache „Wasser“ ging und bat abschließend das neue Gremium sich auch darauf zukünftig zu fokussieren. Seinen Nachfolger wünsche er ein starkes Handling bei den Behörden.

Herr Wolf von den Stadtwerken übernahm das Wort und bedankte sich bei dem 1. Vors. Birkholz und 2. Vors. Bgm. Hörnig für die konstruktive Zusammenarbeit und überreichte ein kleines Präsent.

Herr Wolf lobte die Arbeit des Verbandes. Zusammenfassend sei man durch sinnvolle Investitionen auf einem guten Weg.

Abschließend bedankte sich der 2. Vors. Bgm. Hörnig beim 1. Vors. Birkholz für seine geleistete Arbeit und seine offene, direkte Art recht herzlich und überreicht ein kleines Präsent.

TOP 1 WAHL DES VERBANDSVORSITZENDEN

1. Vors. Birkholz gab die Stellungnahme der Verwaltung dem Gremium zur Kenntnis:

Gemäß Art. 35 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) werden der Verbandsvorsitzende und seine Stellvertreter von der Verbandsversammlung aus ihrer Mitte gewählt. Dies entspricht auch § 13 Abs. 1 der Verbandssatzung.

Der Verbandsvorsitzende soll der gesetzliche Vertreter einer Gemeinde sein, die dem Zweckverband angehört. Diese Regelung ist nicht in der Verbandssatzung enthalten.

(Anmerkung: „Soll“ heißt in der Gesetzesauslegung nicht „muss“, d.h. jeder Verbandsrat ist wählbar).

Es wird geheim abgestimmt. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Wird die Mehrheit im ersten Wahlgang nicht erreicht, so findet eine Stichwahl unter den beiden Bewerbern mit den höchsten Stimmenzahlen statt. Bei Stimmengleichheit in der Stichwahl entscheidet das Los (Art. 33 Abs. 3 KommZG).

Mit der Wahldurchführung wurde der bisherige Vorsitzende und die Schriftführerin beauftragt.

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Stadtprozeltenener Gruppe am 24.06.2020 - 3 -

1. Vors. Birkholz bat um die Benennung von Wahlvorschlägen.

Bgm. Kroth schlug Verbandsrat Schork vor

Bgmin. Steger schlug Verbandsrat Zöller vor.

Verbandsrat Schork wurde auf entsprechende Anfrage die Möglichkeit eröffnet, sich dem Gremium kurz vorzustellen.

Nach der kurzen Vorstellung versprach Verbandsrat Schork, den Verband im bisherigen Sinne weiterzuführen und bat um Unterstützung im Gremium.

Verbandsrat Zöller sicherte seine Unterstützung, unabhängig vom Wahlausgang, ebenso zu.

Hiernach wurden die Stimmzettel verteilt.

Auf den Bewerber Verbandsrat Zöller entfielen 8 Stimmen.

Auf den Bewerber Verbandsrat Schork entfielen 5 Stimmen.

Verbandsrat Zöller nahm die Wahl an und übernahm die Sitzungsleitung.

Es wurde um die Benennung von Wahlvorschlägen für den stellvertretenden Vorsitzenden gebeten.

Vors. Zöller schlug Verbandsrat Bgm. Hörnig vor.

Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht.

Hiernach wurden die Stimmzettel verteilt.

Auf den Bewerber Verbandsrat Bgm. Hörnig entfielen 12 Stimmen.

Auf Verbandsrat Schork entfiel 1 Stimme.

Verbandsrat Bgm. Hörnig nahm die Wahl zum 2. Vorsitzenden an.

2. Vors. Hörnig merkte an, dass ein Vertreter aus Faulbach für den 2. Vors. auch sinnig sei, da die Quellen und das Schutzgebiet in Faulbach sind und er als Ansprechpartner gut funktionieren kann.

TOP 2 BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ÜBER DIE GESCHÄFTSORDNUNG

Vors. Zöller gab die Stellungnahme der Verwaltung dem Gremium zur Kenntnis:

Für die laufende Amtsperiode hat das Gremium eine neue Geschäftsordnung zu erlassen. Mit der Sitzungsladung wurde ein Entwurf zugestellt. Derselbe orientiert sich zum einen an der in der vergangenen Periode gültigen, und zum anderen an der Mustergeschäftsordnung des Bayerischen Ge-

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Stadtprozeltenener Gruppe am 24.06.2020 - 4 -

meindetages.

Verbandsrat Bgm. Amend regte an, die Beträge zu überprüfen. Seiner Ansicht nach müsse man die Beträge nach oben korrigieren.

2. Vors. Bgm. Hörnig war der Ansicht, dass die Beträge ausreichend seien und evtl. bei anstehenden Projekten evtl. wieder angepasst werden sollten.

Hiermit bestand im Gremium Einverständnis.

Im Vorgriff auf TOP 4 wird die Zahl der Mitglieder im Rechnungsprüfungsausschuss auf 5 erhöht.

Ebenso fanden im Vorfeld noch redaktionelle Änderungen statt.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung gibt sich für die Amtsperiode 2020 – 2026 die im Entwurf vorgelegte Geschäftsordnung mit den vorstehend festgehaltenen Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	13	13	0

TOP 3 BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNG ENTSCHÄDIGUNGSSATZUNG FÜR EHRENAMTLICHE TÄTIGKEIT

Vors. Zöllner gab die Stellungnahme der Verwaltung dem Gremium zur Kenntnis:

Die Verbandsversammlung hat die ebenfalls mit der Ladung im Entwurf zugestellte Entschädigungssatzung zu beschließen.

In nichtöffentlicher Sitzung sind noch die in die Satzung einzufügenden Entschädigungen für den Verbandsvorsitzenden und seinen Stellvertreter festzulegen.

Es wird vorgeschlagen:

- a) über das Sitzungsgeld
- b) über die Satzung insgesamt abzustimmen (wobei die Entschädigungen noch einzufügen sind).

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt ein Sitzungsgeld in Höhe von 30,00 €

Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Stadtprozeltenener Gruppe am 24.06.2020 - 5 -

pro Sitzung.

Die Verbandsversammlung beschließt die Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeit. Die in nichtöffentlicher Sitzung festgelegten Entschädigungen für den Verbandsvorsitzenden und seinen Stellvertreter sind noch einzufügen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	13	13	0

TOP 4 BESETZUNG DES RECHNUNGSPRÜFUNGS-AUSSCHUSSES UND BENENNUNG DES VORSITZENDEN

In der GeschO (§ 3) wurde ein Rechnungsprüfungsausschuss bestehend aus 5 Mitgliedern festgesetzt. Die 5 Mitglieder sind aus der Verbandsversammlung zu bestellen. Der Vorsitzende ist von der Verbandsversammlung aus der Mitte der 5 Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses zu bestimmen.

Verbandsrat Schreck schlug Verbandsrat Guillaume vor.

Vors. Zöller schlug Verbandsrat Haberl vor.

Verbandsrat Bgm. Kroth schlug Verbandsrat Schork vor.

Für Altenbuch schlug Verbandsrat Bgm. Amend sich selbst vor.

Verbandsrat Guillaume schlug Verbandsrat Piplat vor.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt in den Rechnungsprüfungsausschuss folgende 5 Mitglieder zu berufen:

Verbandsrat Guillaume, Verbandsrat Haberl, Verbandsrat Schork, Verbandsrat Bgm. Amend und Verbandsrat Piplat.

Zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses wird das Verbandsmitglied Herr Guillaume bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	13	13	0

**Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung
der Stadtprozeltenener Gruppe am 24.06.2020 - 6 -**

.....
Zöller Klaus
1. Vorsitzender

.....
Regina Wolz
Schriftführerin